

Beaufsichtiger für offene Kirche gesucht

Obernkirchen. Auch in diesem Jahr möchte die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Obernkirchen die Stiftskirche wieder von Mai bis September in eine „Offene Kirche“ verwandeln. Dazu benötigt die Gemeinde noch Freiwillige, die einmal in der Woche vormittags oder auch nachmittags für etwa zwei Stunden die Kirche beaufsichtigen können. Interessenten können heute, Freitag, ab 17 Uhr unverbindlich am Treffen des Fördervereins Stiftskirche im Gemeindezentrum „Rote Schule“ teilnehmen. Die Mitglieder der „Offenen Kirche“ wollen die Stiftskirche nicht nur als einen besonderen Ort für die Stadt Obernkirchen, sondern als eine Kirche für alle Menschen erhalten, ob für Einheimische oder Besucher. Deswegen öffnen Ehrenamtliche die Kirche von Mai bis September immer sonnabends von 15 bis 18 Uhr, damit Interessierte die Chance haben, sich die Stiftskirche, die momentan rundum saniert wird, ganz genau und in aller Ruhe anzusehen. Viele Plätze in der Kirche werden durch die Sanierung in diesem Jahr ansprechend gestaltet: die Pilgerecke mit neu aufgestellten Grabsteinen, eine Gebetsecke mit dem Weltkugelleuchter, die neu gestaltete Sakristei oder der Altarraum mit dem neuen Marienfenster. r

Symposium: Ein Auetaler vertritt Deutschland

Der Auetaler Friedjof Runge vertritt Deutschland beim nächsten Bildhauer-Symposium im Sommer. Er ist der einzige geladene deutsche Künstler. Nach eigenen Angaben „freue“ Runge sich auf das Symposium. Derzeit arbeitet er in seinem Atelier auf einem Hattendorfer Bauernhof an der Gestaltung zweier Gesichter auf einem einen Meter hohen Stein. Am stärksten überzeugt hat die Mitglieder des Trägervereins „Internationales Obernkirchner Bildhauer-Symposium“ einer Pressemitteilung zufolge „die Entwicklung des Hattendorfer Kunst-Bildhauers: ein nachvollziehbarer, gradliniger Weg, der von der ersten Vogeltränke zu einer eigenständigen Kunstsprache führte“. Runge nimmt sonst eher selten an Ausstellungen teil. rnk

Fastenessen für guten Zweck

Obernkirchen. Am Sonntag, 29. März, kann die Küche zu Hause kalt bleiben: Die evangelische und katholische Kirchengemeinde Obernkirchen laden zum ökumenischen Fastenessen im evangelischen Gemeindezentrum „Rote Schule“ am Kirchplatz ab 11.15 Uhr im Anschluss an den evangelischen Gottesdienst ein. Wer in fröhlicher Gemeinschaft und zugunsten eines guten Zweckes hier zu Mittag essen möchte, ist herzlich willkommen. Durch die einfache aber schmackhafte Mahlzeit – Pellkartoffeln mit Quark – wird das für einen echten Sonntagsbraten eingesparte Geld für ein Hilfsprojekt gespendet. In diesem Jahr kommt der Erlös aus dem Ökumenischen Fastenessen einem Projekt für bedürftige Kinder in Argentinien zugute, in dem zurzeit Maren Kater aus Obernkirchen als freiwillige Helferin arbeitet.

Ballin liest Lustiges vor

Obernkirchen. Eine kleine Auswahl aus Rainer Ballins Lieblingsgeschichten wird heute Freitag, ab 20 Uhr auf dem „Event-Gasthof Walter“ zu hören sein. Der NDR-Mann unterhält seine Gäste mit Geschichten von Walter Moers, Harald Schmidt und vielen mehr. Wer mag, darf dort auch seine Lieblingsgeschichten vorlesen. la